

Werden Sie Mitglied
im Kunstverein Würzburg e. V.

Bitte ausfüllen und senden an
Kunstverein Würzburg e. V., Postfach 110937, 97035 Würzburg
oder an kontakt@kunstverein-wuerzburg.de

☐ Einzelmitglied ☐ Familie ☐ Firma
☐ Schüler:in / Student:in / Auszubildende:r

Name, Vorname

E-Mail Telefon

Geburtsdatum

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Datum, Unterschrift

Der **Jahresbeitrag** beträgt:
45,- Euro für Einzelmitglieder
55,- Euro für Familien
15,- Euro für Schüler:innen, Studierende, Auszubildende
ab 100,- Euro Firmenmitgliedschaft

Erteilung eines SEPA-Lastschrift-Mandates ☐ Ja ☐ Nein

Bankverbindung

Bank

IBAN BIC

Mit der Unterschrift erkläre ich mich damit einverstanden, dass der Kunstverein Würzburg e. V. die auf der Beitrittserklärung erhobenen personenbezogenen Daten speichert und unter Beachtung der Datenschutzverordnung verarbeitet; dies schließt den Versand von Informationen an meine Post-Adresse und E-Mail-Adresse sowie die Verwendung meiner Bankverbindungsdaten für das Online-banking (SEPA-Lastschrifteinzug) ein. Die Einwilligungserklärung kann jederzeit ohne Angabe von Gründen widerrufen werden, indem ich eine E-Mail an kontakt@kunstverein-wuerzburg.de sende.



Download Mitgliedsantrag hier:

Etwas Besonderes!



15.8.–5.9.2026

Artist in Residence: Simon Fischer, Tauschaktionen

Der Künstler sucht das Publikum dort auf, wo es lebt – ungefragt. Er kommt ins Gespräch und bietet neue Objekte im Tausch gegen gebrauchte an. Die eingetauschten Objekte erzählen ihre Geschichte auf der ARTE NOAH. Sie werden in einer abschließenden öffentlichen Präsentation gezeigt.

25./26.4.2026

Open ARTE

Zwei Tage stehen die Kabinentüren der ARTE NOAH wieder offen. Eine Ausstellung und Schiffsführungen am Samstag zeigen die ARTE NOAH wie man sie sonst nicht sieht. Eintritt frei.



24.10.2026

Lange Kulturspeichernacht

Zum fünften Mal schließen sich die Anrainer des Kulturhafens Würzburg zusammen und zeigen, was sie können! Auf der ARTE NOAH gibt es Mitmachaktionen, Kunstbücher zum Mitnehmen und Getränke.



16./17.5.2026, 11–18 Uhr

ARTBREIT

Marktbreit Mainländer
Die ARTE NOAH ist zum 14. Mal zu Gast bei ARTBREIT, dem biennialen Kunstfest am Main. Wir zeigen Annemarie Faupel, Naked Truth.



Etwas Schönes!



Landgang

Von der ARTE NOAH gemeinsam auf Landgang gehen: Kommen Sie mit zu unseren Tagesreisen mit der Bahn zu großer Kunst im Land: Frankfurt, Stuttgart, Karlsruhe, Nürnberg und Bamberg waren schon Ziele. Dieses Jahr schauen wir nach Sindelfingen und weiteren künstlerisch lohnenswerten Zielen. Neben dem Besuch einer überregional bedeutsamen Kunstaussstellung schauen wir immer bei einem befreundeten Kunstverein vorbei. Auch Atelierbesuche sind geplant. Für Mitglieder und Volunteers (Aufsichten) übernimmt der Kunstverein die Führungskosten. Aktuelle Informationen: kunstverein-wuerzburg.de/sonderveranstaltungen/



ART & WINE

Der Rahmen: eine aktuelle Ausstellung, die erläutert wird. Ein eleganter Abend mit Speisen und Weinen aus der Region, die von ausgesuchten Winzer:innen vorgestellt werden.



Kajütenglühn

Wenn es weihnachtet, glüht unsere Kajüte. Bei jahreszeitlichen passenden warmen Getränken und kleinen Speisen kommen wir ins Gespräch, blicken aufs Jahr zurück und genießen – die stille Zeit!

Etwas Vergnügliches!



Ihr Event?

Die ARTE NOAH mieten!

Sie suchen einen ungewöhnlichen und dabei stilvollen Ort für Ihre Festlichkeit, Ihr Meeting oder Ihre Tagung? Die ARTE NOAH steht Ihnen zur Verfügung!

Der Ausstellungsraum wird zum Konzertsaal, zur Partylocation oder zum Vortragssaal. Sie können hier ungestört Geburtstage, Hochzeiten und Feste mit bis zu 80 Personen feiern. Für unterschiedlichste Veranstaltungen und Zeiträume machen wir Ihnen ein individuelles, attraktives Angebot.

Auskunft: kontakt@kunstverein-wuerzburg.de

Schulführungen

Schülerinnen und Schüler aller Schularten und Jahrgangsstufen lernen zeitgenössische Kunst kennen. Experten aus dem Vorstand führen Ihre Klasse interaktiv durch die aktuelle Ausstellung.

Kosten: 60 Euro je 45 Min., mit Aktivität zzgl. Materialkosten. Terminvereinbarung: kontakt@kunstverein-wuerzburg.de

Ausstellungsaufsicht als Volunteer:in

Ihre Aufgabe: Als Volunteer:in ermöglichen Sie die wichtigste Aufgabe des Kunstvereins: Ausstellungen unserem Publikum zu vermitteln. Sie übernehmen als Ausstellungsaufsicht Verantwortung für Begrüßung, Erklärung und Verabschiedung. So kommen Sie mit unseren Gästen über zeitgenössische Kunst und die Geschichte des Kunstvereins und der ARTE NOAH ins Gespräch.

Ihr Bonus: Einführungen in die Ausstellungen, eine spannende Innensicht und vergünstigte Miete der ARTE NOAH. Schließen Sie sich unseren interessierten und engagierten Volunteers an.

Auskunft: kontakt@kunstverein-wuerzburg.de

Jahresprogramm 2026: Leinen los!

Hauptausstellungen

18.3.–19.4. Verena Friedrich, Currents Of Silence
29.4.–31.5. Annemarie Faupel, Naked Truth
16.9.–18.10. Lina Schobel und Paul Reiß, Das ist Wasser
28.10.–29.11. Alex Woyde und Felix Reinecker, Interior Diffusion

Artist in Residence

15.8.–5.9. Simon Fischer, Kunstaktionen im öffentlichen Raum

d-bü Wettbewerb

1.5., 18.30 Uhr Konzert (30.4. Generalprobe, geschlossen)

Deutscher Katholikentag

14./15.5. Annemarie Faupel, Naked Truth

ARTBREIT, Marktbreit

16./17.5. Annemarie Faupel, Naked Truth

Open ARTE

25./26.4. Schiffsführungen und Ausstellung

Sommerausstellung

10.–28.6. Gruppenausstellung „Idol Mozart“

Lange Kulturspeichernacht

24.10., 18–24 Uhr, Mitmachaktion und Ausstellung

Aktuelle Termine kunstverein-wuerzburg.de



Kunstverein Würzburg e. V.
Gallerieschiff ARTE NOAH

Oskar-Laredo-Platz 1, 97080 Würzburg, Postanschrift:
Kunstverein Würzburg e. V., Postfach 110937, 97035 Würzburg
kontakt@kunstverein-wuerzburg.de, kunstverein-wuerzburg.de
f @ kunstverein_wuerzburg



Öffnungszeiten

Während der Ausstellungen: Donnerstag bis Samstag und
Feiertag 15–18 Uhr, Sonntag 12–18 Uhr, Eintritt frei.

Vernissagen: Mittwoch 19 Uhr, **Finissagen:** Sonntag 17 Uhr

Führungen nach Terminvereinbarung unter
kontakt@kunstverein-wuerzburg.de

Wir danken für die Förderung



Hauptagentur
Heiko Stretz

Jahresprogramm 2026



Kunstverein Würzburg e. V.

Gallerieschiff ARTE NOAH

Oskar-Laredo-Platz 1, 97080 Würzburg

18.3.–19.4.2026
Verena Friedrich
CURRENTS OF SILENCE
Objekte/Bilder/Installation

Papier und Naturmaterialien bilden den Ausgangspunkt der Arbeiten von Verena Friedrich. Das eine vom Menschen gemacht, das andere der Natur entnommen – beides jedoch fragil und wandelbar und lebendig.

Das Schiff – als schwimmender Raum zwischen Welten – bietet den idealen Resonanzraum: Ein Ort, an dem sich Strukturen verschieben, Übergänge spürbar werden und Zeit als bewegte Stille erfahrbar ist.

Wasser, Zeit und Struktur werden zu zentralen Metaphern: Papier als Material der Erinnerung, der Fragilität und der Transformation.

Verena Friedrich arbeitet vorwiegend im Bereich Papierkunst und raumspezifischen Installationen. Ihre Werke werden in Ausstellungen und Projekten im In- und Ausland gezeigt. Sie lebt und arbeitet als freischaffende Künstlerin in Gauting und Lajares auf Fuerteventura.

Werkbild: „white currents 3“, Objekt, Papierstrohhalm, Draht, 70x50x20 cm
Foto: Verena Friedrich, Portrait: Markus Friedrich



29.4.–31.5.2026
Annemarie Faupel
NAKED TRUTH
Malerei

Die Malerin vereint intime wie universelle Momente des Daseins: Große Würde im Menschen und Oberflächen in Bonbonverpackungen, den Candies. Ihr offener malerischer Umgang mit gesellschaftlich kontroversen Themen, wie Nacktheit oder Alter steht dabei im Vordergrund. Die naturalistischen Aktbilder sparen keine Falte, keine Unebenheit und keine Hautverfärbung aus. Im vertrauensvollen Raum der Schwimmbadpools präsentieren sich Fremde nackt in einer selbstverständlichen und stillen Intimität. Mit ihnen kontrastieren die glatten, glänzenden Verpackungen der Candies, die der Wirklichkeit der Aktbilder eine irritierend glänzende Oberfläche gegenüber stellen.

Die Münchner Künstlerin Annemarie Faupel war 2022 Meister-schülerin von Karin Kneffel an der Akademie der bildenden Künste, München. Sie stellte in München, Hamburg, Berlin und Penzberg aus.

Werkbild: Elisabeth, 2023, Öl auf Leinwand, 140x110 cm
Foto: Verena Hägler, Portrait: Yvonne Sperber
30.4. geschlossen, 14./15.4. Deutscher Katholikentag, 16./17.4. ARTBREIT in Marktbreit



Junge Kunst

16.9.–18.10.2026
Lina Schobel und Paul Reiß
DAS IST WASSER
Installation

Wir suchen und erforschen Räume. Sind Nicht-Räume Leerräume? Der digitale Außen- und Innenraum, Whitecube, Display oder Schaufenster. Im Zwischenraum von Bildraum und Wohnraum, bleibt uns ein Zeitraum. Landschaft und Ort, geformt, bebaut, behauen zum Raum. Erforschen und wandeln, kommentieren, gestalten und handeln, auspacken und einpacken, gehen und bleiben im Dialog mit der Umgebung, die Wirklichkeit werden, Gedanken-Formen nisten, Zahlen keimen, Farbbilder zeigen Wege auf. Im Sein verändert, lauscht Stein, bricht Licht, treten Ecken, schneiden Kanten und Steckdosen drücken freundschaftliche Gesinnung aus.

Beide: *1992, 2012–2016 B.A. of Arts in Kommunikationsdesign Hochschule Augsburg, 2016–2021 Diplom der Bildenden Kunst Hochschule für Bildende Künste Dresden

Werkbild: Lina Schobel, Das ist Wasser.
Foto: Reiß&Schobel, Portraits: Reiß&Schobel

Junge Kunst



WASSER

28.10.–29.11.2026
Alex Woyde und
Felix Reinecker
INTERIOR DIFFUSION
Filme und Malerei

Ein stetiges Ringen um die Balance zwischen Enge und Aufbruch prägen die handgemalten Animationsfilme von Felix Reinecker. Diese treffen auf die Ölbilder von Alex Woyde, in denen durch Überlappungen von Farben und mit verschiedenen Texturen abstrakte Bildräume entstehen.

Alex Woyde aus Düsseldorf war Meisterschülerin in Freier Kunst/ Malerei an der Kunstakademie Düsseldorf und Lehrbeauftragte an der Universität Essen. Felix Reinecker aus Münster war Meisterschüler an der Kunstakademie Düsseldorf und Diplomand in Medialen Künsten an der KHM in Köln. Beide erhielten zahlreiche Stipendien. Ihre Werke wurden in zahlreichen Ausstellungen und auf Filmfestivals im In- und Ausland gezeigt.

Werkbilder: Alex Woyde, Not Accompanied By Any Sound, Öl auf Leinwand, 120x95 cm, 2022 / gefördert von Stiftung Kunstfonds (Foto: Felix Reinecker)
Felix Reinecker, Filmstill aus „Ziehende Vögel“, 08:55 min., 2021 (Foto: Felix Reinecker)
Portraits: Felix Reinecker von Alex Woyde, Alex Woyde von Felix Reinecker



10.–28.6.2026
Sommerausstellung in Kooperation
mit dem Mozartfest 2026
Beschworene Schönheit – Idol Mozart

Die Sommerausstellung von bis zu sechs regionalen Kunschtchaffenden auf dem Galerieschiff ARTE NOAH des Kunstvereins Würzburg bietet zum Mozartfest 2026 eine Antwort der bildenden Kunst auf das Thema des Mozartfests „Beschworene Schönheit – Idol Mozart“ mit dessen Unterthemen: Der Goldene Schnitt, Plastikträume, Im Angesicht des Digitalen, Risse im Spiegel. Mit dieser Ausstellung wird das traditionelle Spielfeld Konzert mit einem innovativen Format geöffnet und neu gedacht.

Künstlerinnen und Künstler zeigen jeweils bis zu fünf Werke (Bild, Skulptur, Video, Installation ...), die sie selber in ihrem Konzept dem Hauptthema und/oder den Unterthemen des Mozartfestes zuordnen.

Erstmals kooperiert der Kunstverein Würzburg mit dem Mozartfest. Freuen Sie sich auf diese spannende Auseinandersetzung zwischen Person, Musik und bildender Kunst!

Ab Mai: www.kunstverein-wuerzburg.de/2026-sommerausstellung/